

Resilienz und LEADER Perspektiven 2023-2027

Auszüge aus den Schulungen des STMELF August –November 2021

Krisenfestigkeit – so aktuell wie nie



<https://www.wiwo.de/politik/deutschland/hochwasserkatastrophe-schweres-unwetter-in-bayern-und-sachsen-merkel-besucht-hochwasseropfer-in-eifel/27431556.html>

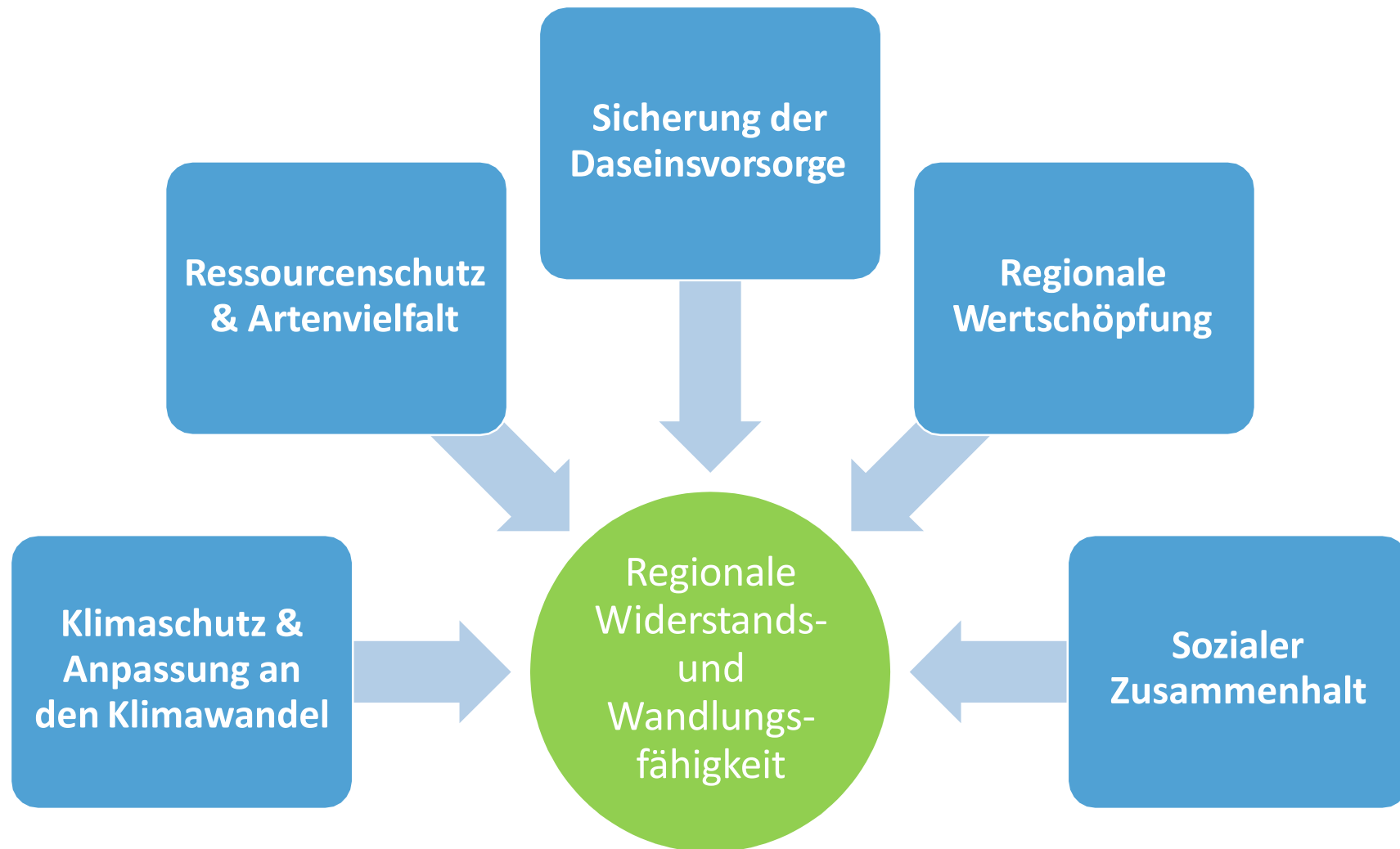
WirtschaftsWoche: „Der bayerische Landkreis Berchtesgadener Land hat nach starkem Regen wegen Hochwassers den Katastrophenfall ausgerufen“.

Und viele weitere Themen

- Dürre
- Versorgung (Güter des täglichen Bedarfs, medizinische Versorgung)
- Preiswerter Wohn-Raum (zur Miete) / Arbeiten und Wohnen
- Regenerative Energiegewinnung
- Artensterben
- Neue Landnutzungsformen / Flächensynergien

- und (leider) viele mehr

5 Herausforderungen, auf die es regional Antworten zu finden gilt



Was ist Resilienz?

Resilienz beschreibt allgemein die „Fähigkeit“ einer Region bzw. eines sozialen Systems

- Krisen in einer Weise zu meistern,
 - dass die für das Wohlergehen wesentlichen Funktionen, Strukturen und Beziehungen intakt bleiben
- Vorausschauendes Handeln zur Stärkung der Krisenfestigkeit und Wandlungsfähigkeit notwendig

Zwei Seiten der Resilienz

Widerstandsfähigkeit wogegen?

- Mögliche Gefährdungen, Krisen, Stress für die Region erkennen

Region



Was wurde schon geleistet, um die Krisenfestigkeit und Anpassungsfähigkeit zu erhöhen?

- Bereits vorhandene Konzepte und Maßnahmen der Resilienz erkennen

Wie krisenfest und anpassungsfähig ist unsere Region bereits?

- Verwundbarkeiten für die Region einschätzen
- SWOT mit Verwundbarkeitseinschätzung
- Dringlichkeiten für die Bearbeitung von Themen erkennen

Selbstevaluierung mit „Resilienzbrille“



Inhalt & Strategie:

- Welche Ziele der alten LES haben schon einen Bezug zu den u. g. genannten fünf Herausforderungen der Resilienz (Klimaschutz, Daseinsvorsorge, soz. Zusammenhalt...)?
- Welche Projekte wurden durchgeführt, die einen Beitrag zu den 5 Herausforderungen erkennen lassen?

Prozess & Struktur:

- Sind die vorhandenen Strukturen geeignet, neue Ideengeber und „unkonventionelle“ Akteure einzubeziehen und aufzunehmen?
- Lässt die LES bzw. die LAG den Einbezug neuer Themenfelder und das Aufgreifen neuer Herausforderungen zu?
- Wie flexibel sind die Entscheidungsstrukturen der LAG, um rasch auf Veränderungen reagieren zu können?

Arbeit des LAG-Managements:

- Welchen Unterstützungsbedarf braucht das LAG-Management für die Beratung, um Hinweise zur Einbeziehung der fünf Herausforderungen geben zu können?
- Wie könnte Bewusstseinsbildung aussehen, so dass die fünf Herausforderungen den Akteur*innen der Region vertraut und zur Handlungsgrundlage werden?



Zwei wichtige Fragen für die LES 2023-2027

Wie krisenfest / wandlungsfähig ist die Region aktuell?

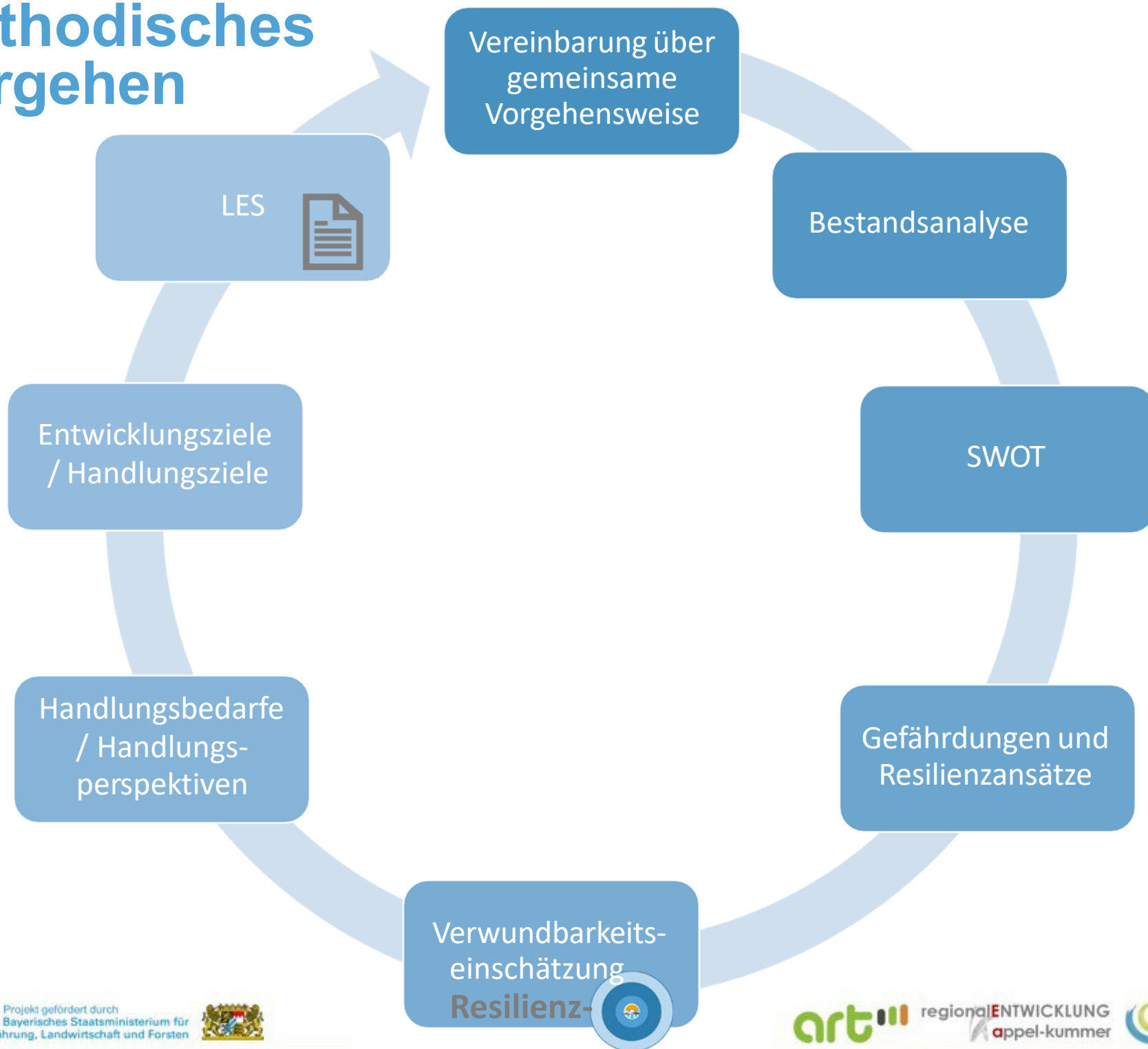
- Beschreibung der Ausgangslage
- Bewertung (SWOT-Analyse mit Verwundbarkeits-einschätzung)



Wie kann die Region (noch) krisenfester / wandlungsfähiger werden?

- Regional spezifische Handlungsfelder
- Entwicklungs- und Handlungsziele
- Projektauswahlverfahren für Maßnahmen

Methodisches Vorgehen



Verwundbarkeitseinschätzung erarbeiten

- **Gegenüberstellung Gefährdungen und vorhandene Ansätze zur Resilienz - Anlehnung an eine SWOT**
 - Schwächen / Risiken = welche Gefährdungen liegen für meine Region vor? / Sind allgemein anzunehmen?
Stärken / Chancen = welche Ansätze zur Resilienz liegen vor? / Welche Potenziale von außen unterstützen die Region?
- **Ergebnis: Verwundbarkeiten einschätzen anhand von Wertungsstufen**
 - Empfehlenswert ist eine 4-teilige Skala: kein Mittelwert

Wertungsstufe
Verwundbarkeit sehr hoch
Verwundbarkeit deutlich
Verwundbarkeit vorhanden
Verwundbarkeit gering

Handlungsbedarfe bzw. -perspektiven ableiten

Aus den erkannten Anfälligkeiten können Handlungsbedarfe für die Region abgeleitet werden („Ampelsystem“)

- Wo sind die größten Dringlichkeiten?
- An welchen Themen muss gearbeitet werden, um das erreichte Niveau zu halten und weiter auszubauen?

Auf die Möglichkeiten der Region zuschneiden

- Wo können wir als LEADER-Region agieren? Welche der festgestellten Handlungsbedarfe können wir bearbeiten?
- Erkenntnisse nutzen: Welche Handlungsbedarfe tragen wir in unsere Netzwerke und können über andere Förderprogramme bearbeitet werden?